

Protokoll der FSR-Sitzung vom 19. Juli 2017

Beginn:	20:30 Uhr
Ende:	21:45 Uhr
Anwesende:	Fabian Henneke, Luisa Vogel, Josua Sassen, Helene Glöckner, Paul Stahr, Benjamin Nettesheim, Leona Schlöder, Tim Racs, Miriam Ruß, Michael Fedders, Jendrik Stelzner, David Göckede
Sitzungsleitung:	Miriam Ruß
Protokoll:	Michael Fedders

Alle Protokolle
im Internet:
www.fsmath.uni-bonn.de

TOP 0: Hallo

Die neue FSR-Vorsitzende Miriam begrüßt die Anwesenden. Es werden die Protokolle vom 12.7.17, 10.5.17, und dem 28.6.17 abgeklopft. (Zusätzlich entscheidet der Protokollant, da nach mehrmaligem Nachfragen keine Einigung zustande kam, als Erstsemesterabkürzung den objektiv schlechtesten Begriff ERSTY zu wählen.)

TOP 1: Berichte

Evaluationen: Leona berichtet dass die Evaluationen jetzt in den Glaskästen im Nebengebäude aushängen.

Ersty Zeitung: Helene erzählt, dass für den Ersty-Artikel noch unklar ist, ob die neue Prüfungsordnung bei den Lehrämtern gilt und was demzufolge geschrieben werden soll. Der Vorschlag von Frau Kiesel ist den Artikel in der Ersti-Info über die neue Prüfungsordnung zu schreiben und falls diese doch nicht gelten sollte ein Informationsblatt zur alten PO beizulegen. Im Folgenden dreht sich das Gespräch hauptsächlich um die Prüfungsordnung. Tim weist auf Probleme mit der Einschreibung hin und Miriam ergänzt, dass auch wenn nur das Zweitfach gewechselt wird man unter die neue Prüfungsordnung fällt und deshalb dann Elemente der Mathematik II nachholen muss und auch sonst schauen muss was angerechnet werden kann. Es ist Konsens, dass der Übergang wohl nicht reibungslos verlaufen wird.

Tutorenschulung: Leona beschreibt den Ablauf (evtl. Dozent, Fokus auf Mathematik), und schlägt vor die Schulung 2x im Jahr anzubieten, wenn sie verpflichtend werden soll. Zusätzlich sollen Tutorenmentoren den neuen Tutoren gerade in der Anfangszeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Zusätzlich soll es evtl ein Zertifikat geben, wenn der Kurs besucht wurde. Um die Organisation des diesjährigen Kurses am 7.10. werden sich David, Fabian und Nils Wasmuth kümmern.

TOP 2: Veranstaltungen

Luisa und Fabian berichten von Ihren Plänen zur Unterstützung derer, die zum Master neu nach Bonn kommen. So soll am 6.10. vormittags eine Stundenplanberatung für alle Externen angeboten werden, dazu werden noch Studenten (am besten im Master) gesucht, die sich mit den Modulen in den Bereichen Stochastik, Geometrie und/oder Numerik auskennen und in diese Richtung beraten können. Außerdem soll es ein gemeinschaftliches Ereignis wie z.B. eine Schifffahrt am Anfang geben.

TOP 3: Programmierkurs

Leona berichtet, dass an sie herangetragen wurde, dass Carsten Rezny Interesse hätte den Programmierkurs zu übernehmen. Josua sagt, dass wir eine Übernahme des Kurses durch die Institute im Allgemeinen anstreben. Also wir insbesondere dies auch wollen, wenn wir gerade keinen Dozenten für die Zukunft benennen können. Das wichtigste sei, dass der Kurs so übernommen wird wie er bisher sei um die Qualität möglichst beizubehalten. Dies findet breite Zustimmung. Darum soll Herr Rezny gefragt werden, wie er sich den Kurs vorstellt. Paul wird beauftragt sich darum zu kümmern.

TOP 4: Kekse

Die Problematik mit fehlendem Geld besteht laut Josua schon seit Langem. Tim echauffiert sich darüber, dass durch die zusätzlich privat verwalteten Kassen, für Fassbrause und Kaffee, sich das Gemeckere in letzter Zeit erhöht, habe. Da bei der Fassbrause kein Geld fehlt und es nur durch die Vermischung beim Sommerfest zu Ungereimtheiten gekommen ist, entschuldigt sich Tim diesbezüglich später bei Paul. Michael bringt die Idee ein, eine Liste aufzuhängen, wo man sich zur Not vorläufig eintragen kann, um das Geld später zu zahlen. Die Idee wird als Durchbruch in den Verhandlungen gewertet und das Thema somit beendet.

TOP 5: Sonstiges

Fabian erzählt, dass eine phd@fsmath Email Adresse benötigt werden würde und fragt ob es eine solche schon gibt bzw. sie eingerichtet werden kann. Das passiert direkt. Zudem wollen Luisa und er sich um ein Plakat für den Fachschaftsraum kümmern (das auch Informationen auf Englisch bereithält) und auf Nachfrage erklären sie sich bereit direkt ein Plakat für den Aufenthaltsraum mitzugestalten. Dabei möchte David mit eingebunden werden.

Helene sagt, dass noch Hilfe für die Erstyfahrt benötigt wird, welche vom 6.10-8.10. stattfindet und leider parallel zur Tutorenschulung verläuft.

Zum Schluss wird noch das Thema Wahrung von geistigem Wissen in Testform durch Lagerung im Fachschaftsraum angesprochen und Paul fragt nach Personen, die sich diesem edlen Ansinnen verschreiben. Aus gewissen Gründen bleiben diese Personen anonym.

Miriam Ruß
Sitzungsleiter

Michael Fedders
Protokollant